

B E S C H L U S S P R O T O K O L L
über die
Sitzung des Wirtschaftsparlaments
der Wirtschaftskammer Steiermark
v o m 1 3 . 0 6 . 2 0 0 6

Ort: Wirtschaftskammer Steiermark, Europasaal, Körblergasse 111-113, 8010 Graz
Datum: 13.06.2006
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 19:00 Uhr

T A G E S O R D N U N G

Begrüßung

Präsident KommR Peter Mühlbacher

1. Eröffnung

Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung,
Genehmigung des Protokolls vom 22. November 2005

2. Wirtschaft 2010 - Chancen für den Standort

Präsident Peter Mühlbacher

3. Rechnungsabschluss 2005 der Wirtschaftskammer Steiermark

Gen.-Dir. Dr. Othmar Ederer

4. Bildungsreport der steirischen Wirtschaft

Vizepräsidentin Mag. Regina Friedrich

5. Internationalisierung der Steiermark - Status ICS im 1. Geschäftsjahr

Vizepräsident Dr. Gilbert Frizberg

6. Anträge

7. Widerruf einer Fachgruppe und Errichtung einer Fachvertretung (G 12)

**8. Wahl der fachkundigen Laienrichter für die Landesgerichte Graz und Leoben als
Arbeits- und Sozialgerichte - Amtsperiode 2007-2011**

**9. Die Reorganisation der Fachorganisationsstruktur 2010 - aktueller Stand des
Reformprozesses**

Vizepräsident der WKÖ Dr. Hans Jörg Schelling

10. Allfälliges

Begrüßung

Präsident KommR Peter Mühlbacher begrüßt die Delegierten und Gäste des Steirischen Wirtschaftsparlamentes.

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung, Genehmigung des Protokolls vom 22. Nov. 2005**a) Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit des Wirtschaftsparlamentes gemäß § 61 Abs.1 WKG idgF wird festgestellt.

b) Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

c) Genehmigung des Protokolls vom 22. November 2005

Das Protokoll vom 22. Nov. 2005 wird genehmigt.

2. „Wirtschaft 2010 - Chancen für den Standort“

kein Beschluss

3. „Rechnungsabschluss 2005 der Wirtschaftskammer Steiermark“

Gen.-Dir. Dr. Othmar Ederer erläutert den Rechnungsabschluss 2005 anhand einer Power-Point Präsentation.

Mühlbacher bedankt sich für die sorgfältige Vorbereitung und bringt den Rechnungsabschluss 2005 zur Abstimmung.

Das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Steiermark fasst einstimmig nachstehenden

B E S C H L U S S

Der Rechnungsabschluss 2005 der Wirtschaftskammer Steiermark wird beschlossen.

4. „Bildungsreport der steirischen Wirtschaft“

kein Beschluss

5. „Internationalisierung der Steiermark - Status ICS im 1. Geschäftsjahr“

kein Beschluss

6. Anträge

An das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Steiermark wurden gemäß § 26 der Geschäftsordnung, von den Delegierten aller im Wirtschaftsparlament vertretenen Fraktionen, jeweils **3 Anträge**, also insgesamt **12 Anträge** gestellt.

Mühlbacher führt diesbezüglich aus, dass alle Anträge in einer Fraktionssitzung besprochen wurden und es in manchen Bereichen geringfügige textliche Änderungen gegeben hat, die den Delegierten in der geänderten Form zur Kenntnis gebracht wurden. Mühlbacher bringt daher zur Abstimmung, ob die vorgelegten abgeänderten Anträge zur Abstimmung gebracht werden dürfen. Dies wird einstimmig beschlossen.

Wirtschaftsbund Steiermark

Anträge	Thema	Antragsteller/Vortragender	Beschluss
1.	Unterstützung von Unternehmens- GründerInnen - & NachfolgerInnen	Präs. KommR Peter Mühlbacher SPO-Stv. RSO Ing. Josef Herk	einstimmig beschlossen
2.	Lohnnebenkostensenkung durch Änderung der Förderverwendungspraxis	Präs. KommR Peter Mühlbacher SPO-Stv. RSO Ing. Mag. Ulfried Hainzl	einstimmig beschlossen
3.	Transparentere Gemeindeabgaben und Forcierung überkommunaler Zusammenarbeit	Präs. KommR Peter Mühlbacher Bundesrat SPO-Stv. RSO Perhab Franz	einstimmig beschlossen

Wirtschaftsverband Steiermark

Anträge	Thema	Antragsteller/Vortragender	Beschluss
1.	Bessere Rahmenbedingungen für Frauen in der Wirtschaft	SPO-Stv. KommR Erwin Stross	Einstimmig beschlossen
2.	Differenzierung des Grenzwertes für die Entgeltfortzahlung	SPO-Stv. KommR Erwin Stross	Einstimmig beschlossen
3.		SPO-Stv. KommR	einstimmig beschlossen

	Breite Mitbestimmung bei der Umsetzung der Kammerreform in der Wirtschaftskammer Steiermark	Erwin Stross	
--	---	--------------	--

Ring Freiheitlicher Wirtschaftstreibender

Anträge	Thema	Antragsteller/Vortragender	Beschluss
1.	Novellierung des Telekommunikationsgesetzes	Heinrich Peter Stangl	einstimmig beschlossen
2.	Arbeitskreis für Kleinstunternehmer	Obfrau G. Karlinger Heinrich Peter Stangl SPO-Stv. Hansjörg Fiala	einstimmig beschlossen
3.	Maßnahmen zur Reduzierung der Feinstaubbelastung	Baurat DI Walther Wessiak Dr. Erich Schoklitsch	Antrag wird von den Antragstellern zurückgezogen

Grüne Wirtschaft

Anträge	Thema	Antragsteller/Vortragender	Beschluss
1.	Effiziente Vertretung der Interessen von Einpersonenunternehmen	DI Hannes Hernler	einstimmig bei 7 Stimmenthaltungen beschlossen
2.	Die Steiermark energieautark bis 2025	<i>DI Hannes Hernler</i>	mehrheitlich bei 7 Gegenstimmen beschlossen
3.	Soziale Absicherung von Einpersonenunternehmen	<i>DI Hannes Hernler</i>	einstimmig beschlossen

7. Widerruf einer Fachgruppe und Errichtung einer Fachvertretung

Nach Empfehlung des Erweiterten Präsidiums vom 18. Mai 2006 fasst das Wirtschaftsparlament einstimmig, folgenden Beschluss:

Die Landesinnung der Bildhauer, Binder, Bürsten- und Pinselmacher, Drechsler, Korb- und Möbelflechter sowie Spielzeughersteller wird mit Rechtswirksamkeit 1.1.2007 widerrufen und mit selbem Datum eine Fachvertretung der Bildhauer, Binder, Bürsten- und Pinselmacher, Drechsler, Korb- und Möbelflechter sowie Spielzeughersteller errichtet.

Die Anzahl der Fachvertreter wird mit 4 festgelegt.

Die WKO wird ersucht die diesbezüglichen Vorkehrungen in einer adaptierten Fachorganisationsordnung zu treffen.

8. Wahl der fachkundigen Laienrichter für die Landesgerichte Graz und Leoben als Arbeits- und Sozialgerichte - Amtsperiode 2007-2011.

Mühlbacher berichtet, dass den Wählergruppen die Liste der Beisitzer am 18.05.2006 zur Verfügung gestellt wurde. Änderungen bzw. Ergänzungen wurden nicht vorgenommen.

Es wurde dem Wirtschaftsparlament daher ein Wahlvorschlag, bestehend aus Vertretern aller Fraktionen vorgelegt, welcher von den Delegierten einstimmig beschlossen wird. Somit gelten die Nominierten gemäß § 20 Abs.2 Ziff 1 ASGG i.V.m. § 23 ASGG als gewählt.

9. „Die Reorganisation der Fachorganisationsstruktur 2020 - aktueller Stand des Reformprozesses“

Kein Beschluss

10. Allfälliges

kein Beschluss

Mühlbacher schließt die Sitzung des Wirtschaftsparlaments um 19.00 Uhr